Herren 2. Kreisklasse Gr. 1

SV 1920 Seulberg IV : TSV 1908 Grävenwiesbach II
Dienstag, 21.11.2023, 20:15 Uhr

Zwei Punkte dank Gebhardt für den TSV 1908 Grävenwiesbach II in der Herren 2. Kreisklasse Gr. 1

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 34:27 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV 1908 Grävenwiesbach II ihr Auswärtsspiel in der Herren 2. Kreisklasse Gr. 1 gegen den SV 1920 Seulberg IV. 203 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe das Doppel Wagner / Romahn den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Der Verlauf im Einzelnen: Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Gebhardt / Milk wurden Christ / Faulhaber unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von König / Kunze gegen Wagner / Romahn. Scholz / Heuschkel überzeugten im Match gegen Goetz / Rinker, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Oliver Christ gegen Lukas Wagner hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Frank Gebhardt hatte Knut Faulhaber nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Die gewinnbringende Taktik fehlte Detlev König bei seiner 0:3-Niederlage gegen Harald Milk ab dem Start. 2:3 endete im Anschluss das Einzel zwischen Frank Scholz und Andreas Romahn aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Glücklich über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Markus Rinker war dann der Gastgeber Thomas Heuschkel. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Mit nur einem Satzverlust ging dann Bernd Kunze gegen Thorsten Goetz durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler des SV 1920 Seulberg IV und des TSV 1908 Grävenwiesbach II in die Box. Die erfolgsbringende Taktik fehlte indessen dann Oliver Christ bei seiner 0:3-Niederlage gegen Frank Gebhardt ab dem ersten Ballwechsel. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Knut Faulhaber bei seinem 3:1 gegen Lukas Wagner doch überlegen. Mit 3:1 hatte Detlev König im Einzel gegen Andreas Romahn die Nase vorn. Dieser Sieg war somit der 5. Sieg von König seit Beginn der Serie, während er bislang 6 Einzel verlor. Der neue Zwischenstand war 5:7. Recht kurzen Prozess machte Frank Scholz beim 11:8, 11:6, 11:8 mit Harald Milk. Mit dem Erfolg in diesem Spiel steht Milk nun bei 5 Siege und 10 Niederlagen seit Beginn der Spielzeit. Thomas Heuschkel bezwang anschließend Thorsten Goetz in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Ohne Satzgewinn für Bernd Kunze verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Markus Rinker. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Christ / Faulhaber und Wagner / Romahn, bevor die Gastspieler einen Matchball nutzten und den 3:2-Sieg perfekt machten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.11.2023 (00:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach dieser Niederlage heißt es für den SV 1920 Seulberg IV nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den SC Glashütten II am 24.11.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TSV 1908 Grävenwiesbach II wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die TSG 1898 Ober-Eschbach am 01.12.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV 1920 Seulberg IV

Doppel: Christ / Faulhaber 0:2, König / Kunze 0:1, Scholz / Heuschkel 1:0

Einzel: O. Christ 0:2, K. Faulhaber 1:1, D. König 1:1, F. Scholz 1:1, T. Heuschkel 2:0, B. Kunze 1:1

TSV 1908 Grävenwiesbach II

Doppel: Wagner / Romahn 2:0, Gebhardt / Milk 1:0, Goetz / Rinker 0:1

Einzel: F. Gebhardt 2:0, L. Wagner 1:1, A. Romahn 1:1, H. Milk 1:1, T. Goetz 0:2, M. Rinker 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.11.2023 (00:20) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").